Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 38 (1991)
Heft: 9

Artikel: Informationstage in Rüschegg
Autor: Baumann-Lerch, Silvia
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-368114

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.01.2026

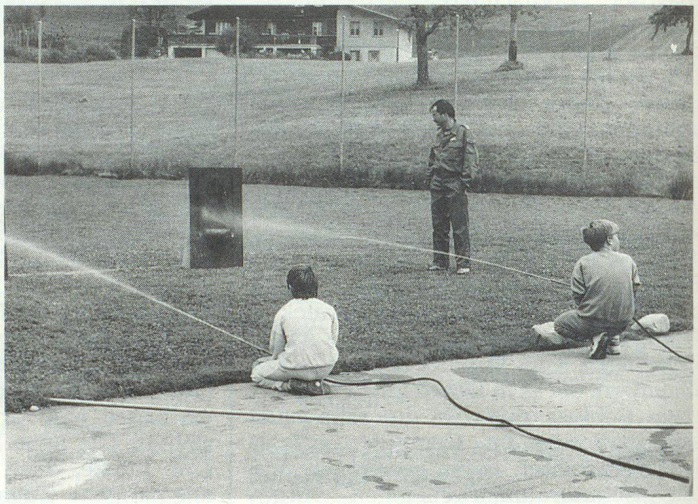
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Informationstage in Rüschegg

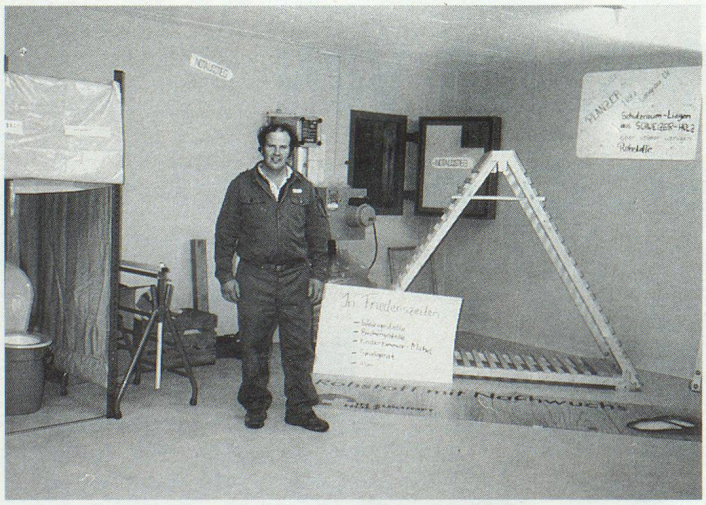
Fotoreportage von Silvia Baumann-Lerch

Zwei Ziele verfolgte der Rüschegger Ortschef (und Bundes-Instruktor) Rodo Wyss mit einem 2tägigen Gemeinde-Informationsanlass. Die Bevölkerung (sowie auch die Gemeindebehörden) über den Stand der ZSO und über die allgemeinen Zivilschutzaufgaben informieren, wollte er zum einen. Gleichzeitig orientierte Rodo Wyss die Hauseigentümer über die Beschaffungspflicht der Schutzraum-Ausrüstungen – dabei liess er einige Angebote ausstellen und gab interessierten Besuchern die Gelegenheit für (günstige) Kollektivbestellungen.

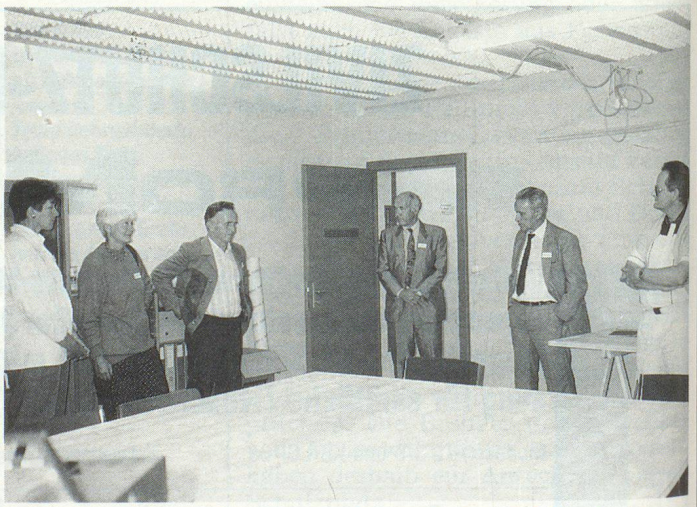
Austellungsteil ZSO: Unter anderen gaben sich auch BZS-Direktor Hans Mumenthaler, der Berner Amtsvorsteher Franz Reist und der militärische Kreiskommandant Kurt Wahlen die Ehre. Hans Mumenthaler zeigte sich beeindruckt über den «in so kurzer Zeit erreichten Stand der Rüschegger ZSO», und Franz Reist bezeichnete den «dynamischen» Ortschef als Musterbeispiel.



Wettbewerb: Obwohl das (mit der Eimerspritze) zu löschende Feuer nur aufgemalt war, konnte es gelöscht werden! Interessenten für die spitzfindige Konstruktion, bei der das Feuer bei gezieltem Strahl verschwindet, können sich mit dem (erfinderischen) Rüschegger OC in Verbindung setzen.



Ausstellungsteil Ausrüstungsmaterial: 16 Firmen waren eingeladen, ihre Produkte auszustellen; 8 präsentierten Liegestellen, Trockenklosetts und anderes Einrichtungsmaterial. Die Stände wurden teilweise durch Zivilschutzangehörige betreut.



In einem 100plätzigen Schutzraum wurde mit einfachem Mobiliar ein «Ortsleitungsrapport-Zimmer» eingerichtet. Im Zusammenhang mit den fehlenden Anlagen hielt Gemeinderatspräsident Ernst Nydegger (links der Türe) fest, der Zivilschutz sei «eben nur eine der harrenden Aufgaben».

«Koordinaten» des Rüschegger Zivilschutzes

- Zivilschutzpflichtig: seit 1982
- Anzahl Zivilschutzpflichtige: 119
- Anlagen: (noch) keine
- Schutzplätze: für knapp 50 % der Bevölkerung
- Subvention für Liegestellen privater Schutzräume: die Gemeinde finanziert 50 %

Des Rüschegger Ortschefs Wunsch

Rodo Wyss nahm die Gelegenheit wahr, den Anwesenden hohen Zivilschutz-Chefs nahezulegen, künftig bei grossen Schutzräumen minimale sanitäre Einrichtungen (WC und Lavabo) vorzusehen: «Damit würde eine polyvalente Nutzung der Lokalitäten möglich – etwa zur Unterbringung von Asylbewerbern», erklärte er.